

CORNELIA FUNKE

PRESSEMAPPE



© Dressler Jörg Schwalfenberg

Biografie

Neuerscheinungen

Interview

Werkauswahl

Auszeichnungen

Download von Coverabbildungen unter: www.dressler-verlag.de

Zusätzliche Infos unter: www.feder-eines-greifs.de und www.corneliafunke.de

Stand: August 2016

PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Poppenbütteler Chaussee 53 | 22397 Hamburg | www.vgo-presse.de

BIOGRAFIE

Cornelia Funke zählt mit weltweit über 26 Millionen verkauften Büchern zu den international erfolgreichsten und bekanntesten deutschen Kinderbuchautoren. Sie steht seit Jahren auf der Liste der beliebtesten AutorInnen, die der Börsenverein des Deutschen Buchhandels jedes Jahr im Rahmen des Vorlesewettbewerbs unter Schülern ermittelt. Das US-Magazin „Time“ wählte sie zu einem der 100 einflussreichsten Menschen des Jahres 2005, das ZDF kürte sie 2007 zu einer der 50 „Besten Deutschen Frauen“. Für ihre Bücher wurde sie mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland, dem Jacob-Grimm-Preis Deutsche Sprache, zuletzt 2015 mit dem Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis und dem Bayerischen Buchpreis.

Cornelia Funke hat über 50 Bücher geschrieben, die in 50 Sprachen übersetzt sind. Zu ihren bekanntesten Werken gehören die phantastischen Romane *Drachenreiter*, *Herr der Diebe*, die *Tintenherz-Trilogie* und ihre *Reckless-Reihe*.

Internationale Karriere

Der internationale Durchbruch gelang Cornelia Funke im Sommer 2002, als ihr Roman *Herr der Diebe* überaus erfolgreich in Großbritannien und den USA erschien, und die britische Zeitung „The Guardian“ *The thief lord* als „deutsches Juwel“ feierte, „vor dem sich englische Kinderbuchautoren verstecken“ müssten.

Die englischsprachigen Buchrechte an *Herr der Diebe* (auf Deutsch 2000 erschienen) und *Drachenreiter* (auf Deutsch 1997 erschienen) hatte der englische Verleger Barry Cunningham (der „Entdecker“ von *Harry Potter*) im September 2001 für seinen Verlag „The Chicken House“ erworben; den Vertrieb in Amerika übernahm der Verlag Scholastic. *Herr der Diebe* stand auf Anhieb über viele Monate auf den US-Bestseller-Listen und wurde mit den beiden wichtigsten Preisen für ausländische Autoren in den USA – dem Mildred Batchelder Award und dem BookSense Book of the Year – ausgezeichnet.

Mit dem zeitgleichen Erscheinen ihres fantastischen Romans *Tintenherz* im September 2003 in Deutschland, England, den USA, Kanada und Australien gelang Cornelia Funke ein neuer Paukenschlag: Spätestens mit diesem ersten Band des als Trilogie angelegten Werkes erreichte Cornelia Funke international auch viele Leserinnen und Leser, deren Alter weit über das übliche Kinderbucklesealter hinausgeht.

Noch bevor die Bände zwei und drei der Tintenwelt-Trilogie erschienen und international große Erfolge wurden, kam 2004 die englischsprachige Übersetzung des *Drachenreiters* heraus. Auch dieses – für Amerika dritte – Buch von Cornelia Funke stand wochenlang auf der New York Times Bestseller-Liste. Kein anderer deutscher Kinderbuchautor hatte das je zuvor geschafft.

PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Auch die *Reckless*-Reihe begeistert Leser auf der ganzen Welt. Der erste Band, *Reckless. Steinernes Fleisch*, erschien weltweit zeitgleich im September 2010 und landete auf Anhieb auf Platz 1 der SPIEGEL-Bestsellerliste. Die auf Märchenelementen basierende Fantasy-Reihe führt in den ersten beiden Bänden in eine von Grimmschen Märchen inspirierte Welt. Für den dritten Band, *Reckless. Das goldene Garn*, der im Februar 2015 erschienen ist, standen Märchen aus der Ukraine und Russland Pate. Die Reihe ist zurzeit auf 6 Bände angelegt. Die innovative *Reckless*-App *Mirrorworld* für iPads wurde 2013 in Cannes mit dem Silbernen Löwen ausgezeichnet.

Am 26. September 2016 veröffentlicht Cornelia Funke mit *Die Feder eines Greifs* nach 19 Jahren eine Fortsetzung ihres erfolgreichen Kinderbuchs *Drachenreiter*. Im November 2016 kommt sie auf Lesetour nach Deutschland

Mehr Informationen unter www.die-feder-eines-greifs.de

Familienleben

Cornelia Funke wurde 1958 in Dorsten/Westfalen geboren, zog nach dem Abitur nach Hamburg und studierte Buchillustration an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg.

Nach Abschluss ihres Studiums war Cornelia Funke zunächst ausschließlich als Illustratorin für Kinderbücher tätig – eine Arbeit, die sie dazu anregte, selbst Geschichten für junge Leserinnen und Leser zu schreiben.

Seit 2005 wohnt Cornelia Funke in Kalifornien. Sie ist verwitwet und Mutter zweier erwachsener Kinder.

Ihre freie Zeit verbringt Cornelia Funke am liebsten mit ihrer Familie und Freunden. Außerdem ist sie ein großer Filmfan, reist gern und liest, so viel sie kann. Soziales Engagement ist für sie eine Selbstverständlichkeit. Das Beantworten der umfangreichen Fanpost und die Pflege der Website hat inzwischen ihre Schwester Insa übernommen, aber Autogramme schreibt Cornelia Funke immer noch selbst.

Mehr Informationen finden Sie unter www.corneliafunke.de

PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

NOVITÄT IM HERBST 2016

Der Drachenreiter kehrt zurück!

Cornelia Funke:

Drachenreiter – Die Feder eines Greifs

Mit Innenillustrationen der Autorin

416 Seiten. Gebunden

ab 10 Jahren

Hamburg: Dressler Verlag 2016

18,99 €(D) / 19,60 €(A)

ISBN 978-3-7915-0011-9

Ab 23. September im Handel



19 Jahre mussten Fans von Cornelia Funke warten: Jetzt hat die Autorin endlich eine Fortsetzung ihres fantastischen Kinderbuchs „Drachenreiter“ geschrieben: Zwei Jahre nach ihrem Sieg über Nesselbrand erwartet Ben, Barnabas und Fliegenbein ein neues Abenteuer: Der Nachwuchs des letzten Pegasus' ist bedroht! Nur die Sonnenfeder eines Greifs kann ihre Art noch retten. Gemeinsam mit einer fliegenden Ratte, einem Fjordtroll und einem nervösen Papagei reisen sie nach Indonesien, auf ihrer Suche nach dem gefährlichsten aller Fabelwesen – und merken schnell: sie brauchen die Hilfe eines Drachens und seines Kobolds.

Cornelia Funkes „Drachenreiter“-Fortsetzung ist mehr als ein fantastischer Abenteuerroman. Die Bestsellerautorin widmet ihr Buch allen, „die den Mut haben zu beschützen statt zu beherrschen, zu behüten statt zu plündern und zu erhalten statt zu zerstören.“ In „Die Feder eines Greifs“ geht es um eine Vielzahl von fantastischen und realen Lebewesen, die vom Aussterben bedroht sind. Cornelia Funke schickt den Drachenreiter Ben auf eine atemberaubende Rettungsmission und sensibilisiert ihre Leser für bedrohte Lebewesen jeder Art. „Die Feder eines Greifs“ erscheint am 26. September in einer Startauflage von 100.000 Exemplaren im Dressler Verlag und zeitgleich als Hörbuch bei Atmende Bücher.

Weitere Infos finden Sie unter: www.feder-eines-greifs.de

*„Ich habe diese Geschichte nicht für die geschrieben, die die Welt regieren wollen.
Nicht für die, die ständig beweisen müssen, dass sie stärker, schneller, besser als alle anderen sind.
Oder für die, die den Menschen für die Krone der Schöpfung halten.
Diese Geschichte ist für all die, die den Mut haben zu beschützen
statt zu beherrschen, zu behüten statt zu plündern und zu erhalten statt zu zerstören.“*
Cornelia Funke



Zeitgleich als Hörbuch:

Sprecher: Rainer Strecker, Cornelia Funke

Ungekürzte Lesung mit Musik

Ca. 600 Minuten / 10 CDs

Hamburg: Atmende Bücher 2016

24,99 €(D) / 25,70 €(A)

ISBN 978-3-8373-0979-9

PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Neuausgabe im August 2016

Cornelia Funke: DRACHENREITER

Mit Innenillustrationen der Autorin
488 Seiten. Gebunden
ab 10 Jahren
Hamburg: Dressler Verlag 1997
17,99 €(D) / 18,50 €(A)
ISBN 978-3-7915-0454-4

Neuausgabe mit neuem Cover ab 22. August 2016 im Handel



Eine abenteuerliche Reise liegt vor Lung, dem silbernen Drachen, und seinen Begleitern, dem Koboldmädchen Schwefelfell und dem Waisenjungen Ben. Sie sind auf der Suche nach einem sicheren Ort für Lungs Artgenossen, für die es in der Menschenwelt keinen Platz mehr zu geben scheint. Lung setzt seine ganze Hoffnung auf den sagenumwobenen "Saum des Himmels". Dort, irgendwo zwischen den Gipfeln des Himalaya versteckt, soll die ursprüngliche Heimat der Drachen liegen. Noch ahnen die drei jedoch nicht, dass es etwas viel Bedrohlicheres als die Menschen gibt - Nesselbrand den Goldenen, das gefährlichste Drachen jagende Ungeheuer, das die Welt je gesehen hat. Und er ist ihnen auch schon auf der Spur ...

„Schmöker aber sind etwas Besonderes. Dick sind sie in der Regel, fesselnd, leicht und flüssig zu lesen. Packend eben. Und so ein Prachtexemplar eines Schmökers haben wir mit Drachenreiter. Abenteuer pur, Leselust pur.“

Süddeutsche Zeitung



Als Hörspiel

Hörspiel des SWR. Ca. 159 Minuten
Hamburg: Oetinger audio 2014
1 CD / 13,99 €(D) / 14,20 €(A)
ISBN 978-3-8373-0964-5

Neuausgabe mit neuem Cover ab 22. August 2016 im Handel

PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de



INTERVIEW MIT CORNELIA FUNKE

Der erste Band „Drachenreiter“ ist 1997 erschienen. Wieso haben Sie Ihre Fans so lange auf eine Fortsetzung warten lassen?

Ich habe mehrmals mit einer Fortsetzung begonnen, aber hatte jedesmal das Gefühl, dass die Geschichte noch nicht reif ist, und ich hasse Fortsetzungen, die schlechter als der erste Teil sind. Als ich dann in Los Angeles mit Mirada begann, an einem digitalen Projekt zu Drachenreiter zu arbeiten, bekam ich wieder soviel Lust auf die Figuren, dass ich plötzlich genau wusste, welche Geschichte ich als nächstes erzählen werde und das Buch schrieb sich fast von selbst.

„Drachenreiter“ haben Sie dem damaligen Dressler-Verleger Uwe Weitendorf gewidmet. Wie kam es dazu?

Uwe Weitendorf hat mich damals ermutigt, mit Drachenreiter mein erstes wirklich 'dickes' Buch zu schreiben. Ich verdanke es seinem verlegerischen Zuspruch, dass ich mich auf lange literarische Reisen einließ und mich nicht nur als schreibender Illustrator begriff. Ich werde das Gespräch, das wir damals hatten, nie vergessen.

Worauf dürfen sich die Leser der Fortsetzung, „Die Feder eines Greifs“, freuen?

Auf all die vertrauten Figuren, aber auch auf viele neue: Einen Troll, einen Pegasus, Makaken, Gibbons, Koboldmakis und Papageien. Und natürlich auf einen Greif. Auf mehr als einen, um genau zu sein. Die Reise wird nach Norwegen, Indien und Indonesien gehen und meine Helden werden versuchen, drei Pegasusfohlen zu retten.

Was fasziniert Sie an Drachen? Und wofür stehen sie?

Genau kann man so etwas doch nie erklären, oder? Das ist fast so, als wollte man erklären, warum man sich verliebt. Meine Drachen sind von den asiatischen Drachen inspiriert, die Symbole für die Elemente und die Kräfte der Natur sind. Im Westen wurde das ja meist als zerstörerisch begriffen, oft war der Drache sogar Symbol für das Böse oder den Teufel und musste zerstört werden – was leider unser Verhältnis zur Natur widerspiegelt. Nicht, dass man das im Osten nicht findet. Es ist sehr interessant, wie verschieden der Drachen beispielsweise in China und Japan wahrgenommen wird.

Das Thema Artenschutz spielt in „Die Feder eines Greifs“ eine große Rolle. Was wollen Sie Ihren Lesern mit auf den Weg geben?

Das ist ja immer ein gefährlicher Gedanke! Ich sehe mich nicht als Erzieher meiner Leser, sondern als ihre Stimme. Ich hoffe, dass ich in dieser Geschichte Gedanken und Sorgen ausdrücke, die wir uns alle angesichts von Klimawechsel und The Sixth Extinction machen. Sollte sich nach dem Lesen ein Kind mehr dazu entschliessen, Pflanzen oder Tiere aktiver zu schützen, dann hat sich das Schreiben schon gelohnt!

Foto Copyright: Thorsten Wulff

PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Sie sind Botschafterin für die UN-Dekade Biologische Vielfalt? Was ist Ihre Aufgabe?

Als Botschafterin geht es ja meist darum, dass mein Name für ein Anliegen benutzt werden kann, und ich hoffe sehr, dass er der UN-Dekade hilft, ihre so unendlich wichtige Arbeit erfolgreicher zu machen. In Kalifornien, wo ich lebe, unterstütze ich Organisationen wie TreePeople, Wilderness Society und den Sierra Club.

Sie illustrieren fast alle Ihre Bücher selbst – auch „Die Feder eines Greifs“. Wie wichtig ist Ihnen das Zeichnen?

Seit ich meine Geschichten wieder mit der Hand schreibe und Figuren oft zuerst durch Skizzen entdecke, wird das Illustrieren wichtiger, als es mir je war. Inzwischen begreife ich mich wieder gleichwertig als Illustrator und Geschichtenerzähler. Ich male und illustriere jeden Tag mehrere Stunden lang und habe gerade mein erstes Bilderbuch selbst geschrieben und illustriert.

Ihr erstes Buch ist 1988 erschienen. Vorher haben Sie Texte anderer Autorinnen und Autoren illustriert. Was war der Auslöser dafür, dass Sie selbst angefangen haben zu schreiben?

Ich habe als Illustratorin einfach nicht die Texte bekommen, die ich gern bebildert hätte. Das waren immer Kinder auf dem Schulhof oder in ihrem Zimmer, aber keine Drachen oder Meerjungfrauen. Außerdem kam es mir oft so vor, dass es nicht die Geschichten waren, die Kinder gern lesen. Also habe ich mich eines Abends hingesetzt und angefangen, „Die große Drachensuche“ zu schreiben. Es hat dann aber noch einige Jahre gedauert, bis ich begriff, dass ich eigentlich mehr Spaß und Begabung fürs Schreiben als fürs Illustrieren habe.

Sie sind viel auf Reisen. Beeinflusst das Ihr Schreiben?

Aber sicher. Das Reisen hat mich zur Weltbürgerin gemacht und mein Schreiben mehr als alles andere beeinflusst und bereichert. Der Kopf wird so viel weiter, wenn man erlebt, wie verschieden Menschen auf diesem Planeten leben, welche Landschaften unsere Geschichten prägen, und wie absurd es ist, dass wir uns immer noch in Nationalitäten definieren.

Wird es noch weitere Abenteuer mit dem Drachenreiter Ben geben?

Das hoffe ich doch sehr. Ich arbeite schon an mehrere Ideen, kann mich aber noch nicht entscheiden, ob das nächste Abenteuer nach Neuseeland oder die nördliche Pazifikküste führt. Alaska ist auch noch im Rennen.

ABDRUCK HONORARFREI – BELEGE ERBETEN
Das Interview mit Cornelia Funke führte Judith Kaiser im August 2016

PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Poppenbütteler Chaussee 53 | 22397 Hamburg | www.vgo-presse.de

WERKAUSWAHL

RECKLESS – STEINERNES FLEISCH

Entwickelt unter Mitarbeit von Lionel Wigram
Mit Illustrationen der Autorin
Dressler Verlag 2010

RECKLESS – LEBENDIGE SCHATTEN

Gefunden und erzählt von Cornelia Funke und Lionel Wigram
Mit Illustrationen der Autorin
Dressler Verlag 2012

RECKLESS – DAS GOLDENE GARN

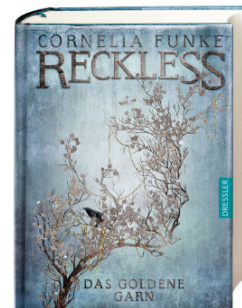
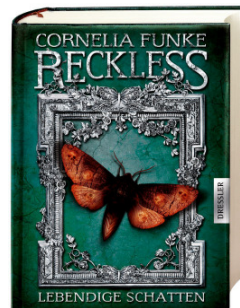
Gefunden und erzählt von Cornelia Funke und Lionel Wigram
Mit Illustrationen der Autorin
Dressler Verlag, November 2014

MEIN RECKLESS-MÄRCHENBUCH

Mit Märchen der Brüder Grimm
Vorwort und Kommentare von Cornelia Funke
Mit Illustrationen von Svend Otto S.
Dressler Verlag 2012

SPIEGELWELT

Die Welt hinter dem Spiegel erwacht zum Leben
Schmuck-Kassette mit Goldveredelung
Dressler Verlag, Oktober 2015



PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

GEISTERRITTER

Mit Illustrationen von Friedrich Hechelmann
Dressler Verlag 2011

**TINTENTOD**

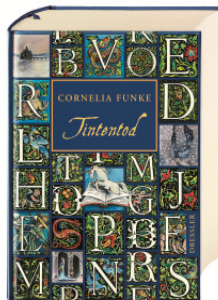
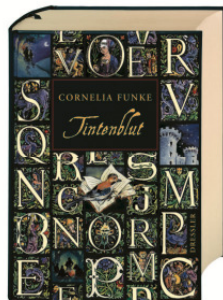
Mit Illustrationen der Autorin
Dressler Verlag 2007

TINTENBLUT

Mit Illustrationen der Autorin
Dressler Verlag 2005

TINTENHERZ

Mit Illustrationen der Autorin
Dressler Verlag 2003

**HERR DER DIEBE**

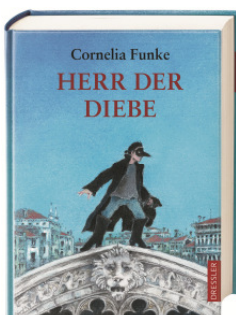
Mit Illustrationen der Autorin
Dressler Verlag 2000

HÄNDE WEG VON MISSISSIPPI

Mit Zeichnungen von der Autorin
192 Seiten. Ab 10 J.
Hamburg: Cecilie Dressler Verlag 1997

DIE WILDEN HÜHNER

Mit Zeichnungen der Autorin
175 Seiten. Ab 10 J.
Hamburg: Cecilie Dressler Verlag 1993



Weitere Bücher von Cornelia Funke finden Sie unter www.dressler-verlag.de

PRESSEKONTAKT**Dressler Verlag**

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

- Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis 2015
- Bayerischer Buchpreis 2015 - Ehrenpreis für ihr Lebenswerk
- Hamburger Tüddelband 2015
- 100 best young-adult books of all time "The Thief lord" (TIME Magazine) 2015
- UNSERE BESTEN Die 50 wichtigsten Autoren (FOCUS) 2011
- Jacob-Grimm Preis Deutsche Sprache 2009
- New Faces Award der BUNTE 2009
- Internationaler Preis der jungen Leser (Stiftung Lesen/arvato AG)
- Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland (2008)
- Bambi (Kategorie Kultur) 2008
- Buchliebling 2006 im österreichischen Buchhandel (mit TINTENHERZ)
- BookSense Book for the Year Children's Literature (2006) für TINTENBLUT
- The 2005 Time 100 das US-Magazin „Time“ wählt Cornelia Funke auf die Liste der 100 einflussreichsten Menschen des Jahres
- Nominierung zum Astrid Lindgren Memorial Award (ALMA) 2005
- Die Lieblingsbücher der Deutschen 2004 (ZDF) , Platz 11 für TINTENHERZ
- LUCHS Empfehlungsliste (DIE ZEIT / Radio Bremen) 2003 mit TINTENHERZ
- BookSense Book of the Year 2003 (Auszeichnung der unabhängigen Buchhändler in den USA) für THE THIEF LORD (HERR DER DIEBE)
- Nominiert für den Deutschen Bücherpreis des Börsenvereins 2002 mit DIE WILDEN HÜHNER UND DAS GLÜCK DER ERDE
- Auswahlliste Deutscher Jugendliteraturpreis 2001 in der Sparte Kinderbuch mit HERR DER DIEBE
- Kinderbuchpreis der Jury der Jungen Leser (Österreich) 1995 für DIE WILDEN HÜHNER

PRESSEKONTAKT

Dressler Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de